

Presseinformation

Nr. 12/ 2021 – 31.03.2021

Sperrfrist: Mittwoch, 31.03.2021, 09.55 Uhr

Nach einem Jahr Corona: Arbeitsmarkt robuster als erwartet

- **271.534 Arbeitslose im März**
- **Quote sinkt auf 4,3 Prozent**
- **Jugendarbeitslosigkeit sinkt auf 3,4 Prozent**

Nach einem Jahr Pandemie zeigt sich der Arbeitsmarkt in Baden-Württemberg robuster als nach den wirtschaftlichen Entwicklungen zu erwarten war. Die Arbeitslosigkeit hat sich nach dem ersten Lockdown im Frühjahr 2020 auf einem höheren Niveau eingependelt. Die Folgen des aktuellen Lockdowns sind noch nicht auf dem Arbeitsmarkt angekommen: die Zahl der Arbeitslosen ist bisher nicht weiter gestiegen. Einzelne Branchen und Personengruppen sind jedoch unterschiedlich stark betroffen.

Im März waren in Baden-Württemberg 271.534 Menschen arbeitslos gemeldet, 8.401 Personen weniger als im Februar 2021. Wenn man Saisoneinflüsse ausblendet, dann hat sich die Arbeitslosigkeit nur geringfügig um 2.000 Personen verringert. Die Arbeitslosenquote sank um 0,1 Prozentpunkte auf 4,3 Prozent. Vor einem Jahr lag die Arbeitslosenquote im März noch ohne Coroneinflüsse bei 3,4 Prozent.

Einen Rückgang gegenüber Februar gibt es allerdings nur in der Arbeitslosenversicherung: In den Agenturen für Arbeit waren 10.286 weniger Menschen arbeitslos gemeldet als im Vormonat. In der Grundsicherung stiegen die Arbeitslosenzahlen dagegen weiter an: Die Jobcenter verzeichneten im März 1.885 mehr Arbeitslose. 145.078 Menschen (53,4 Prozent) werden von den Agenturen für Arbeit betreut, 126.456 (46,6 Prozent) von den Jobcentern. Diese Entwicklung zeigt, dass mit zunehmender Dauer der Corona-Einschränkungen mehr Arbeitslose als in der Vergangenheit nach Auslaufen der Bezugsdauer für Arbeitslosengeld I in die Grundsicherung überwechseln müssen.

Die Jugendarbeitslosigkeit sank um 0,1 Prozentpunkte im Vergleich zum Vormonat auf 3,4 Prozent. Im März 2020 lag die Jugendarbeitslosigkeit bei 2,7 Prozent.

Im März 2021 waren ein Drittel (82.296) der Personen länger als zwölf Monate arbeitslos. Im März des Vorjahres lag deren Zahl bei rund 50.800.

Bei der Kurzarbeit sind einzelne Branchen sehr stark betroffen: Hotel, Gastronomie und Einzelhandel zeigen nach wie vor Kurzarbeit an, um dadurch ihre Beschäftigten halten zu können.

Christian Rauch, Vorsitzender der Geschäftsführung der Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit, erläutert: „Der baden-württembergische Arbeitsmarkt zeigt sich nach einem Jahr Corona relativ robust. Der Anstieg der Arbeitslosigkeit ist weniger dramatisch ausgefallen als nach wirtschaftlichen Entwicklungen zu erwarten gewesen wäre. Für Langzeitarbeitslose, Geringqualifizierte, Ältere oder Schwerbehinderte wird es jedoch schwieriger, auf dem Arbeitsmarkt wieder Fuß zu fassen. Hier ist es wichtig, dass diese Menschen nicht abgehängt werden. Dies ist auch aus wirtschafts- und arbeitsmarktpolitischer Perspektive sinnvoll: Es ist wichtig, an die Zeit nach der Pandemie zu denken und in Weiterbildung und Qualifizierung zu investieren. Unser Land braucht Fachkräfte.“

Entwicklung der Kurzarbeit in Baden-Württemberg

Seit März 2020 haben rund 168.109 Betriebe im Land Kurzarbeit angezeigt. Die Zahl der Beschäftigten, für welche die baden-württembergischen Betriebe seit März 2020 Kurzarbeit angezeigt haben, beläuft sich auf 2.539.457.

Die Monate mit den meisten angezeigten Personen in Kurzarbeit waren März bis Mai 2020. Von November 2020 bis Januar 2021 stieg die Zahl der angezeigten Personen in Kurzarbeit auf zuletzt 115.239. Im Februar 2021 waren es dagegen noch 65.509, im März 2021 waren es 39.712 angezeigte Personen in Kurzarbeit.

Bei der Bewertung ist wichtig, dass die Zahlen der Anzeige einen maximal möglichen Kurzarbeitsrahmen abbilden, jedoch noch nichts über die tatsächliche Inanspruchnahme von Kurzarbeit aussagen. Dazu sind Aussagen erst möglich, sobald die Abrechnungsanträge bearbeitet sind. Hochrechnungen für die tatsächlich realisierte Kurzarbeit auf Landesebene für den Monat Dezember 2020 zeigen, dass 50.248 Betriebe beziehungsweise 386.877 Beschäftigte Kurzarbeit in Anspruch genommen haben. Der Anteil der Kurzarbeitenden an allen sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten in Baden-Württemberg lag damit im Dezember bei 8,1 Prozent.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Land Baden-Württemberg
März 2021

Merkmale	Mrz 2021	Feb 2021	Jan 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mrz 2020		Feb 2020	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	451.771	457.927	456.376	-6.156	-1,3	58.453	14,9	16,2	16,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	271.534	279.935	283.621	-8.401	-3,0	57.416	26,8	28,7	28,6
56,1% Männer	152.323	157.688	159.846	-5.365	-3,4	29.756	24,3	26,6	27,3
43,9% Frauen	119.210	122.245	123.771	-3.035	-2,5	27.660	30,2	31,5	30,4
8,8% 15 bis unter 25 Jahre	23.977	24.866	24.415	-889	-3,6	4.450	22,8	28,4	30,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.533	3.707	3.573	-174	-4,7	311	9,7	21,9	18,5
35,1% 50 Jahre und älter	95.174	97.498	98.867	-2.324	-2,4	20.917	28,2	29,2	28,1
23,9% dar. 55 Jahre und älter	65.010	66.362	67.072	-1.352	-2,0	14.663	29,1	30,8	30,0
30,3% Langzeitarbeitslose	82.296	80.524	78.533	1.772	2,2	31.461	61,9	58,1	52,1
6,1% Schw erbehinderte Menschen	16.543	16.875	17.220	-332	-2,0	1.670	11,2	11,9	13,0
35,5% Ausländer	96.259	98.345	98.949	-2.086	-2,1	19.996	26,2	26,8	26,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	46.415	49.137	62.629	-2.722	-5,5	-13.960	-23,1	-19,2	-6,5
dar. aus Erw erbstätigkeit	19.355	21.124	34.616	-1.769	-8,4	-4.182	-17,8	-11,3	-2,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.193	12.826	11.378	-633	-4,9	-3.526	-22,4	-16,8	-8,5
seit Jahresbeginn	158.181	111.766	62.629	x	x	-29.972	-15,9	-12,5	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54.705	52.776	43.418	1.929	3,7	-8.944	-14,1	-17,2	-8,0
dar. in Erw erbstätigkeit	20.739	19.522	15.440	1.217	6,2	-392	-1,9	1,3	2,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	12.365	11.216	7.703	1.149	10,2	-3.046	-19,8	-28,5	-21,7
seit Jahresbeginn	150.899	96.194	43.418	x	x	-23.655	-13,6	-13,3	-8,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erw erbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	3,4	3,5	3,5
dar. Männer	4,5	4,7	4,7	x	x	x	3,7	3,7	3,8
Frauen	4,0	4,1	4,2	x	x	x	3,1	3,2	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,4	3,5	3,4	x	x	x	2,7	2,7	2,6
15 bis unter 20 Jahre	1,7	1,8	1,7	x	x	x	1,5	1,4	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,5	4,6	x	x	x	3,5	3,6	3,7
55 bis unter 65 Jahre	4,9	5,0	5,1	x	x	x	4,0	4,0	4,1
Ausländer	9,4	9,6	9,7	x	x	x	7,8	8,0	8,1
abhängige zivile Erw erbspersonen	4,7	4,8	4,9	x	x	x	3,7	3,8	3,9
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	306.085	313.302	315.772	-7.217	-2,3	56.393	22,6	23,9	24,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	346.635	353.253	354.690	-6.618	-1,9	49.322	16,6	17,8	19,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	348.619	355.199	356.633	-6.580	-1,9	49.138	16,4	17,6	18,8
Unterbeschäftigungsquote	5,4	5,5	5,6	x	x	x	4,7	4,8	4,7
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	127.901	137.583	144.057	-9.682	-7,0	23.965	23,1	29,2	36,2
Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	316.281	314.186	309.817	2.095	0,7	18.496	6,2	7,9	6,9
Nicht Erw erbsfähige Leistungsberechtigte	125.013	124.455	123.546	559	0,4	159	0,1	1,2	0,2
Bedarfsgemeinschaften	235.342	234.590	231.419	752	0,3	13.632	6,1	8,0	6,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	20.875	20.865	13.113	10	0,0	-640	-3,0	-19,6	-20,4
Zugang seit Jahresbeginn	54.853	33.978	13.113	x	x	-9.102	-14,2	-19,9	-20,4
Bestand	74.385	70.319	67.057	4.066	5,8	-9.521	-11,3	-17,1	-18,0

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

3.3 Interregionaler Vergleich

Bestand an Arbeitslosen und Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Baden-Württemberg und Agenturen
März 2021

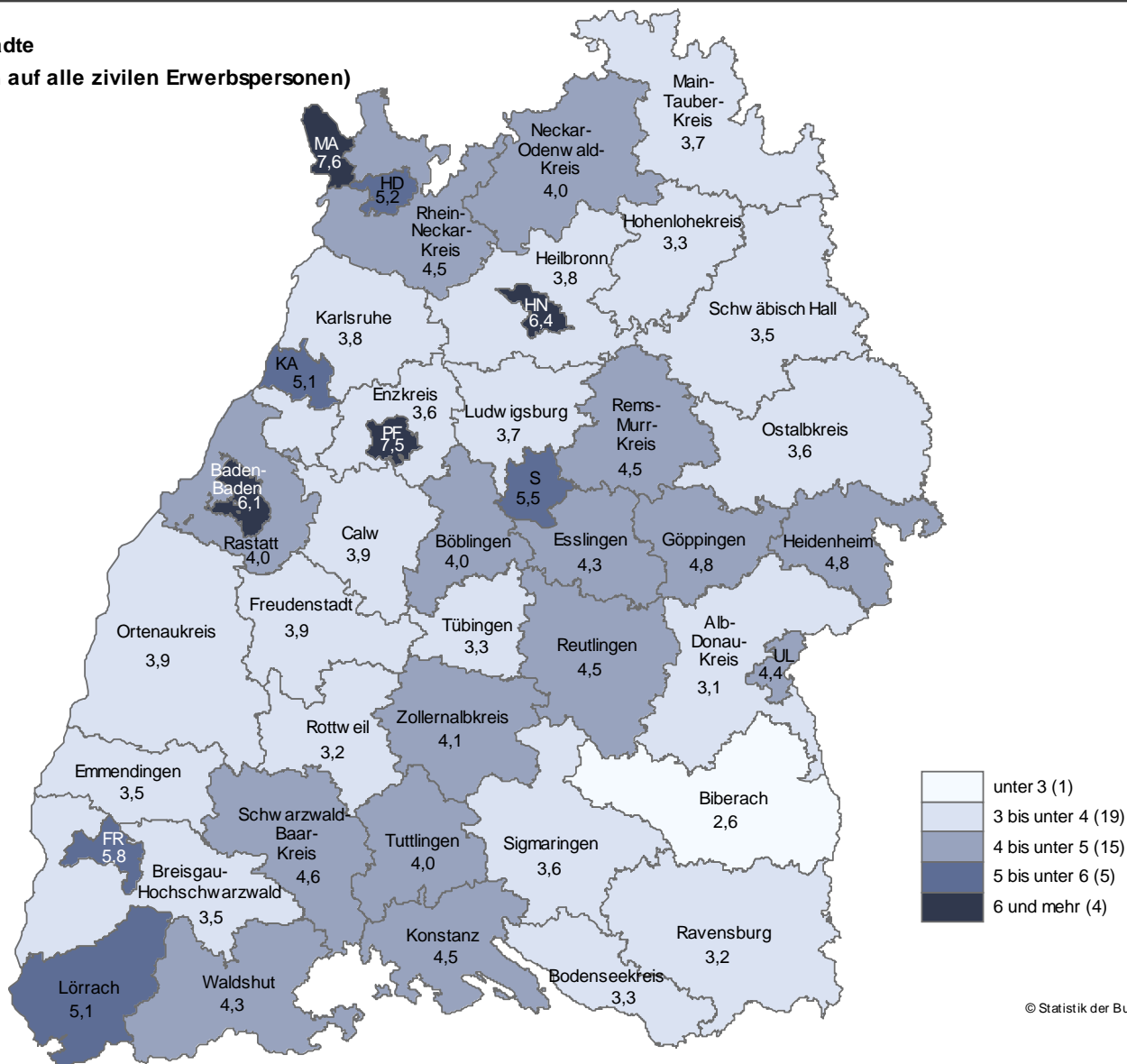
Land / Agenturen	Insgesamt			Arbeitslosenquote			SGB III			SGB II			Anteil an insgesamt in %	
	Anzahl	Veränderung zum		aktuell	Vormonat	Vorjahresmonat	Anzahl	Veränderung zum		Anzahl	Veränderung zum		SGB III	SGB II
		Vormonat in %	Vorjahr in %					Vormonat in %	Vorjahr in %		Vormonat in %	Vorjahr in %		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	
Baden-Württemberg	271.534	-3,0	26,8	4,3	4,4	3,4	145.078	-6,6	29,5	126.456	1,5	23,9	53,4	46,6
Aalen	10.052	-5,7	16,8	4,0	4,2	3,4	5.720	-8,9	18,2	4.332	-1,1	15,0	56,9	43,1
Balingen	7.221	-4,2	20,9	3,9	4,1	3,3	4.163	-8,2	17,5	3.058	1,8	25,8	57,7	42,3
Freiburg	15.928	-3,7	22,6	4,2	4,4	3,5	7.847	-6,5	24,6	8.081	-0,8	20,8	49,3	50,7
Göppingen	20.029	-2,8	24,6	4,4	4,5	3,6	10.214	-6,7	26,3	9.815	1,5	22,9	51,0	49,0
Heidelberg	17.913	-3,0	25,2	4,7	4,8	3,7	8.684	-5,1	27,9	9.229	-1,0	22,8	48,5	51,5
Heilbronn	12.496	-2,7	25,0	4,5	4,6	3,6	6.369	-5,8	24,8	6.127	0,8	25,2	51,0	49,0
Karlsruhe – Rastatt	25.636	-2,6	28,9	4,3	4,4	3,4	14.191	-6,3	31,9	11.445	2,4	25,3	55,4	44,6
Konstanz – Ravensburg	16.807	-4,5	32,0	3,7	3,9	2,8	9.746	-8,4	30,1	7.061	1,6	34,7	58,0	42,0
Lörrach	10.677	-2,3	35,1	4,7	4,9	3,5	6.307	-6,4	36,0	4.370	4,4	33,8	59,1	40,9
Ludwigsburg	11.521	-1,7	24,3	3,7	3,7	3,0	6.485	-5,2	28,6	5.036	3,3	19,1	56,3	43,7
Mannheim	13.204	-1,2	28,3	7,6	7,7	6,0	5.134	-6,7	35,7	8.070	2,6	24,0	38,9	61,1
Nagold – Pforzheim	15.497	-3,2	28,4	4,5	4,6	3,5	8.983	-7,0	31,7	6.514	2,7	24,0	58,0	42,0
Offenburg	10.050	-2,7	26,1	3,9	4,0	3,2	6.180	-5,4	36,3	3.870	1,9	12,7	61,5	38,5
Reutlingen	11.610	-2,7	28,8	4,0	4,1	3,1	5.900	-5,7	36,4	5.710	0,6	21,8	50,8	49,2
Waiblingen	10.949	-2,8	30,6	4,5	4,6	3,5	5.690	-6,5	32,9	5.259	1,5	28,2	52,0	48,0
Schwäbisch Hall – Tauberbischofsheim	12.477	-3,4	25,2	3,6	3,8	2,9	7.482	-7,4	27,8	4.995	3,4	21,4	60,0	40,0
Stuttgart	28.038	-2,2	29,3	4,9	5,0	3,8	13.054	-5,6	36,9	14.984	1,0	23,3	46,6	53,4
Ulm	9.925	-5,2	26,9	3,2	3,4	2,6	6.214	-8,8	33,8	3.711	1,5	16,8	62,6	37,4
Rottweil – Villingen-Schwenningen	11.504	-2,3	25,5	4,0	4,1	3,2	6.715	-6,5	18,8	4.789	4,3	36,2	58,4	41,6

3.6 Kreise und kreisfreie Städte

Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen)

Baden-Württemberg

März 2021



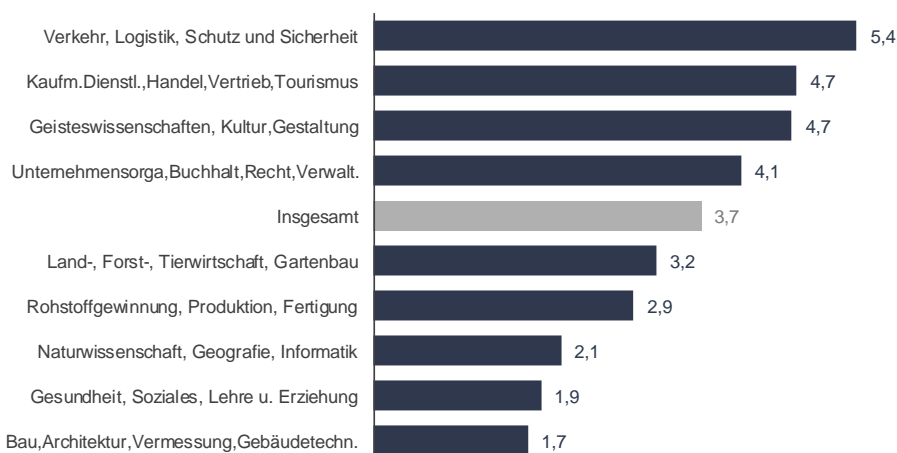
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im März 2021 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Mrz 2021		Veränderung gegenüber			
	Anzahl 1	Anteil an insgesamt in % 2	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut 3	in % 4	absolut 5	in % 6
Arbeitslose	271.534	100	-8.401	-3,0	57.416	26,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	4.241	1,6	-613	-12,6	580	15,8
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	63.505	23,4	-2.073	-3,2	11.575	22,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	13.096	4,8	-696	-5,0	2.342	21,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	6.453	2,4	-162	-2,4	1.315	25,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	64.635	23,8	-1.155	-1,8	12.357	23,6
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	40.862	15,0	-1.199	-2,9	10.943	36,6
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verw alt.	27.198	10,0	-1.109	-3,9	5.858	27,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	22.552	8,3	-635	-2,7	5.192	29,9
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	5.463	2,0	-210	-3,7	1.265	30,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	23.518	8,7	-542	-2,3	5.997	34,2
Gemeldete Arbeitsstellen	74.385	100	4.066	5,8	-9.521	-11,3
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.343	1,8	216	19,2	121	9,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	21.862	29,4	1.547	7,6	-3.471	-13,7
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	7.595	10,2	506	7,1	591	8,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.083	4,1	196	6,8	-752	-19,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	11.983	16,1	514	4,5	-20	-0,2
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	8.653	11,6	435	5,3	-3.776	-30,4
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verw alt.	6.633	8,9	331	5,3	-959	-12,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	12.063	16,2	265	2,2	-995	-7,6
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	1.170	1,6	56	5,0	-259	-18,1
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*

¹⁾ Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

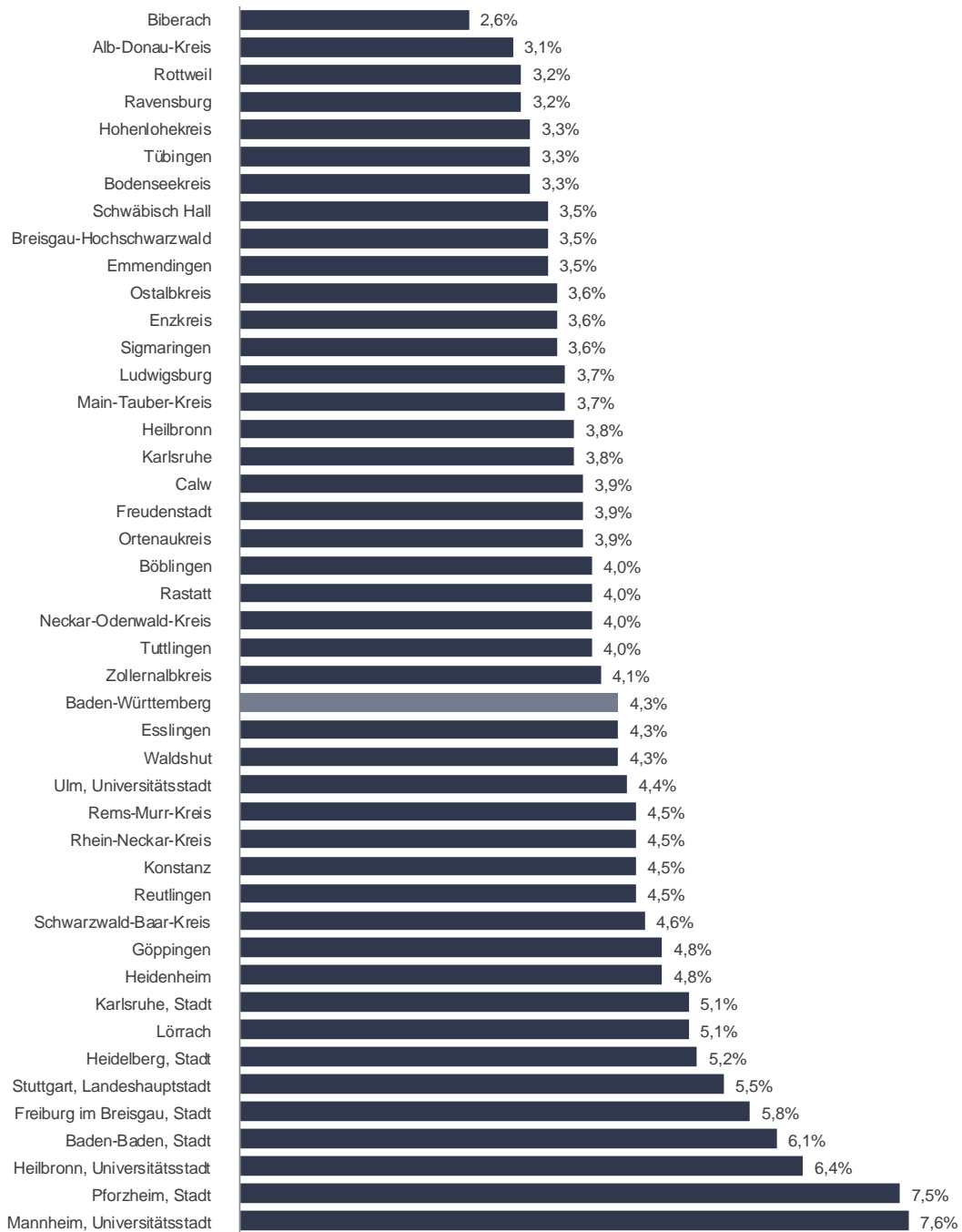
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

März 2021

Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im März 2021 von 2,6% in Biberach bis 7,6% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



¹⁾ Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).